

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Informationsvorlage

Nr. 4-1035/11-III

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreisausschuss

24.10.2011

Einreicher: Landrat

Betr.: Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2011 - Rettungsdienst Eigenbetrieb
Landkreis Teltow-Fläming

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Zwischenbericht zum Wirtschaftsjahr 2011 des Rettungsdienstes Eigenbetrieb des Landkreises Teltow-Fläming zur Kenntnis.

Luckenwalde, den 18.11.2021

Giesecke

Sachverhalt:

Die Werkleitung hat gemäß § 20 Eigenbetriebsverordnung mindestens halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über den Fortgang der im Wirtschaftsplan vorgesehenen Investitionen schriftlich zu unterrichten (Zwischenberichte).

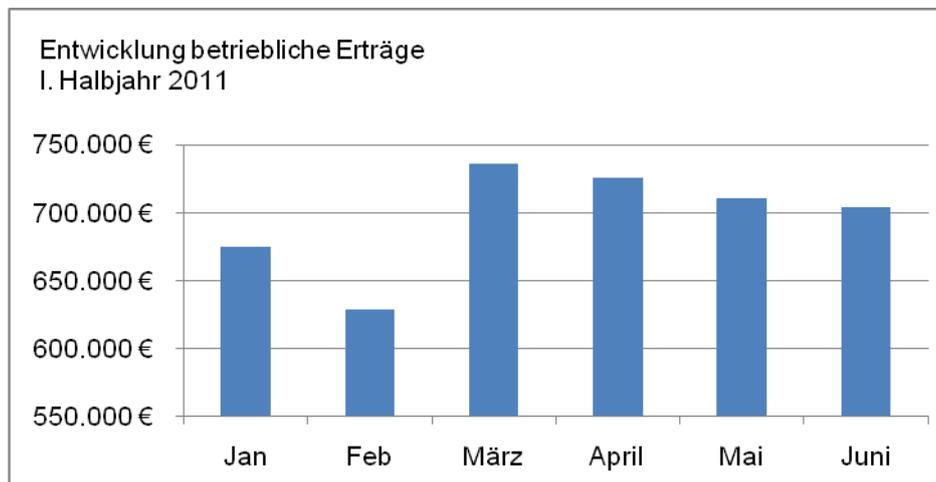
Die wirtschaftliche Lage des Rettungsdienstes Eigenbetrieb hat sich im ersten Halbjahr 2011 bei unveränderten Rahmenbedingungen gemäß dem Wirtschaftsplan 2011 entwickelt.

Erträge

Die Erträge belaufen sich im ersten Halbjahr 2011 auf 4.230.447 EUR.

Zum Wirtschaftsplan 2011, der hier 8.579.320,00 EUR ausweist, entspricht das einem Erfüllungsgrad von 49 %.

Der Anteil aus Gebühreneinnahmen für die Leistungen in der Notfallrettung und dem qualifizierten Krankentransport beträgt 4.179.959 EUR, das sind 98,8 % der Gesamterträge.



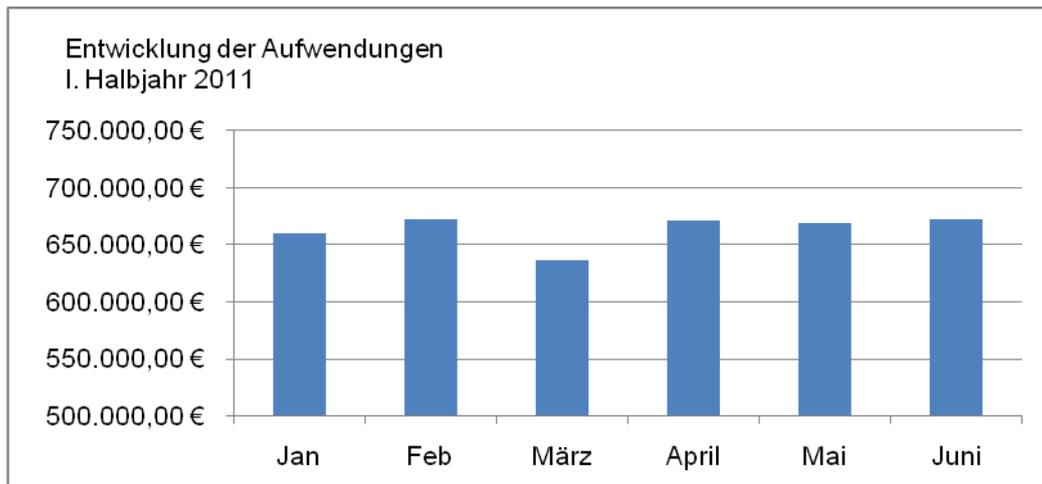
Aufwendungen

Die Aufwendungen betragen im ersten Halbjahr 2011 4.224.148 EUR.

Zum Wirtschaftsplan 2011, der hier 8.453.960 EUR ausweist, entspricht das einem Erfüllungsgrad von 50 %.

In den Aufwendungen für bezogene Leistungen von 3.280.225 EUR beträgt der Anteil der Ausgaben für die Personalgestellung auf den acht Rettungswachen und die notärztliche Versorgung 2.896.072 EUR.

Für die Inanspruchnahme der Regionalleitstelle Brandenburg wurden an die Stadt Brandenburg an der Havel planmäßig Abschläge in Höhe von 368.855 EUR gezahlt.



Das (vorläufige) Betriebsergebnis beträgt 6.299 EUR. Zuzüglich des Anteils des Landkreises an den Betriebskosten der Regionalleitstelle in Höhe von 169.400 EUR beträgt das vorläufige Ergebnis 175.699 EUR.

Finanzierungstätigkeit

Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit wurde im ersten Halbjahr planmäßig einen Kommunalkredit in Höhe von 450.000 EUR zur Finanzierung der Rettungswache Baruth aufgenommen (Wirtschaftsplan 2010). Die laufende Liquidität des Eigenbetriebs ist damit vorübergehend deutlich erhöht.

Investitionen hat der Eigenbetrieb bisher im Umfang von 620.434 EUR getätigt. Davon für die Ersatzbeschaffung von Einsatzfahrzeuge 409.318,73 EUR und für medizinische Ausrüstung 181.929 EUR. Bei den Einsatzfahrzeugen handelt es sich noch um Maßnahmen des Vorjahres.

Für die Maßnahmen gemäß dem Investitionsplan 2011, der einen Gesamtumfang von 648.000,00 € hat, laufen die Vergabeverfahren.

Für die Rettungswache Baruth konnten die notwendige Bauplanung abgeschlossen werden. Mit der Errichtung der Wache soll im 4. Quartal begonnen werden.

Sonstige Maßnahmen

Im ersten Halbjahr erfolgte die externe Begutachtung des Rettungsdienstbereiches zusammen mit dem Rettungsdienstbereich Potsdam-Mittelmark durch die Firma Orgakom (Waldbronn). Das Ergebnis wurde mit den Kostenträgern bereits ausgewertet und wird nunmehr in einem entsprechenden Maßnahmenplan umgesetzt. Maßnahmen mit geringstem finanziellem Aufwand sollen dabei bereits im 4. Quartal umgesetzt werden.

Entwicklung im II. Halbjahr 2011

Für das zweite Halbjahr 2011 erwartet die Werkleitung eine weitere kontinuierliche Entwicklung der Erträge und Aufwendungen. Das Jahresergebnis könnte leicht über dem Wirtschaftsplan 2011 liegen. Sollte das Jahresergebnis eine Kostenüberdeckung im Sinne des § 17 Abs. 3 Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz ausweisen, würde diese in der Folgeperiode bei der Ermittlung der Gebührensätze Berücksichtigung finden. Außergewöhnliche Belastungen sind für das II. Halbjahr 2011 nicht erkennbar.

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

	Stand		Erfolgs- plan 2011	Erfüllung
	30.6.11			
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>TEUR</u>	
1. Umsatzerlöse	4.179.959		8.219	50,9%
2. Sonstige betriebliche Erträge	47.060		349	13,5%
		4.227.019	8.568	49,3%
3. <u>Materialaufwand</u>				
a) Medikamente und med.Verbrauchsmaterial	115.055		200	57,6%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.280.225		6.616	49,6%
		3.395.280	6.815	49,8%
4. <u>Personalaufwand</u>				
a) Löhne und Gehälter	93.701		183	51,1%
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	13.059		58	22,7%
		106.760	241	44,3%
5. Abschreibungen auf im. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		244.390	489	50,0%
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		458.208	871	52,6%
Summe der Aufwendungen		4.204.638	8.416	50,0%
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.428	11	31,2%
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		19.510	38	51,3%
9. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		<u>6.299</u>	<u>125</u>	